

## Pflichtheft

Bestell- und Lagermanagement

## Inhalt

Eir	führung einer Bestell- und Lagermanagement	3
	1. Einführung (Hintergrund)	3
	2. IST-Situation	3
	3. SOLL-Situation	3
	3.1 Sollzustand:	3
	3.2 Schnittstellen	4
	3.3 Systemanforderungen (funktional)	4
	3.4 Qualitätsanforderungen (nicht funktional)	4
	3.5 Risikoabschätzung	4
	3.6 Zeitliches Ziel	5
	4. Abnahmekriterien	5
	4.1 MUSS-Kriterien	5
	4.2 KANN-Kriterien	5
	5.Use-Case-Diagramm	6
	5. Projekt plan	7
	7.Technische Elemente	7
	7.1 Programmliche Elemente	7
	7.2 Umgebungselemente	7
	7.3 Kosten des Systems	8
	3.Benutzeroberfläche Entwurf	8
	Startbildschirm	8
	Login	9
	Profil anlegen	10
	Passwort ändern	11
	Auswalbildschirm	12
	Lieferanten Verwaltung	13
	Lieferanten Ansicht	14
	Lieferanten hinzufügen	15
	Lieferanten bearbeiten	16
	Bestellung Verwalten	17
	Bestellung Ansicht	18
	Bestellung bearbeiten	18
	Bestellung Aufgeben/Stornieren	19
	Lager Verwaltung	20
	Lagerinhalt Ansicht	21

	Lagerinhalt bearbeiten	. 21
	Lagerinhalt hinzufügen	. 22
9.	Datenbank Modell	. 23
10	Link zum Git-Repository	. 24
11	.Testfälle	. 24
	11.1 Verwaltung der Lagerdatenbank	. 24
	11.2 Verwaltung der Lieferantendatenbank	. 24
	11.3 Verwaltung der Bestelldatenbank	. 25
	11.4 Benutzerprofile und -rechte	. 25
	11.5 Benutzerfreundlichkeit und Datensicherheit	. 26
	11.6 Integration und Schnittstellen	. 26

## Einführung einer Bestell- und Lagermanagement

## 1. Einführung (Hintergrund)

Die derzeitigen Prozesse im Bereich Bestell- und Lagermanagement sind manuell und papierbasiert, was zu hohem Verwaltungsaufwand führt. Es gibt keine zentrale Lösung zur Verwaltung von Bestellungen, Lagerbeständen, Wareneingängen oder zur Kommunikation mit Lieferanten. Dies führt zu Ineffizienzen und Fehleranfälligkeit. Mit der Einführung einer Softwarelösung für Bestell- und Lagermanagement soll die Verwaltung digitalisiert und automatisiert werden, um die Effizienz zu steigern und den Verwaltungsaufwand zu reduzieren.

## 2. IST-Situation

Die Lagerverwaltung erfolgt überwiegend manuell. Bestellungen, Bestandslisten, Wareneingänge und Lieferantendaten werden händisch erfasst. Dies führt zu einem hohen Arbeitsaufwand und einer erhöhten Fehlerquote. Der Datenaustausch zwischen den zuständigen Mitarbeitern, Lieferanten und dem Lagerpersonal erfolgt häufig per Telefon oder E-Mail und ist unkoordiniert.

#### 3. SOLL-Situation

Ziel des Projekts ist es, ein System für das Bestell- und Lagermanagement einzuführen, das die manuellen Prozesse ablöst und alle relevanten Abläufe digital abbildet.

#### 3.1 Sollzustand:

Zentralisierte Verwaltung aller Bestell- und Lagerdaten, einschließlich Lieferanteninformationen, Bestellungen, Warenbestände, Ersatzteile und Zubehör. Verwaltung von Bestellungen und Bestandskontrollen, mit der Möglichkeit, bei Bedarf Änderungen vorzunehmen (z. B.

Nachbestellungen oder Bestelländerungen). Es soll sichergestellt werden, dass ein Mindestbestand von 50 Einheiten für alle Artikel im Lager vorhanden ist. Bei Unterschreiten dieses Bestands wird eine Benachrichtigung ausgelöst, um Nachbestellungen zu veranlassen. Die Meldung soll jedoch erst erscheinen, wenn beim Bearbeiten des Lagerinhalts eines Materials der Mindestbestand tatsächlich unterschritten wird. Es besteht außerdem die Möglichkeit zur manuellen Aktualisierung der Lagerdatenbank bei eingegangenen Lieferungen und Wareneingängen. Unterstützung mehrerer Benutzerrollen (Mitarbeiter, Lagerverwalter, Administratoren), jeweils mit abgestuften Zugriffsrechten, die an die Mitarbeitern Nummer gebunden sind.

#### 3.2 Schnittstellen

Integration mit der bestehenden Lagerdatenbank, Lieferantendatenbank und Bestelldatenbank, insbesondere zur Aufgabe von Bestellungen von Waren, Material, Produkten, Ersatzteilen und Zubehör. Des Weiteren soll man die Lieferantenliste verwalten und bearbeiten können. Weiterhin soll es ermöglichen, Waren, Material, Produkte, Ersatzteile und Zubehör zu kontrollieren und ebenfalls soll man neue eingegangene Bestellungen in die Lagerdatenbank hinzufügen können. Externe Schnittstellen für Mitarbeiter sind die Erstellung eines Profils, das Login ins Profil und die Möglichkeit, das Passwort ihres Profils zu ändern.

## 3.3 Systemanforderungen (funktional)

- Verwaltung der Lieferantendatenbank: Lieferzeit, welche Ware/Material/Produkt/Ersatzteil/Zubehör der Lieferant liefert, Preis der Lieferung pro Stück, Firmensitz des Lieferanten, Firmenname des Lieferanten, Telefonnummer, E-Mail, Postleitzahl. Mitarbeiter sollen die Lieferantenliste einsehen und bearbeiten (Lieferanten hinzufügen, aber nicht löschen) können.
- Verwaltung der Lagerdatenbank: Mindestbestand, Material-/Ware-/Produkt-/Ersatzteil-/Zubehörname, Lagerort, Material-/Ware-/Produkt-/Ersatzteil-/Zubehörnummer,
   Menge, Bezeichnung, Länge, Breite, Dicke, Höhe. Mitarbeiter sollen Waren annehmen und diese dem Lager hinzufügen oder diese bei Entnahmen bearbeiten.
- Verwaltung der Bestelldatenbank: Lieferantenname, Bestellmenge, Ziellager, bis wann es geliefert werden muss, Länge, Breite, Dicke, Höhe, Material-/Ware-/Produkt-/Ersatzteil-/Zubehörart. Dem Mitarbeiter soll es möglich sein, Bestellungen aufzugeben oder diese zu stornieren und zu kontrollieren.
- Benutzerrechte: Das System soll unterschiedliche Benutzerrechte basierend auf der Mitarbeitern Nummer bieten. So haben Mitarbeiter, Lagerverwalter und Administratoren jeweils abgestufte Zugriffsrechte, um auf spezifische Funktionen und Daten zuzugreifen.

## 3.4 Qualitätsanforderungen (nicht funktional)

- Benutzerfreundlichkeit: Die Software muss eine benutzerfreundliche und intuitive Benutzeroberfläche bieten, die es den Anwendern ermöglicht, ohne lange Einarbeitungszeit effizient zu arbeiten.
- Datensicherheit: Alle sensiblen Daten müssen verschlüsselt und sicher gespeichert werden. Es muss sichergestellt werden, dass nur autorisierte Benutzer Zugriff auf bestimmte Daten haben, um die Vertraulichkeit und Integrität der Daten zu gewährleisten. Die Passwörter der Mitarbeiter müssen ebenfalls sicher gespeichert und gemäß den Datenschutzbestimmungen behandelt werden.

## 3.5 Risikoabschätzung

 Datenschutz und DSGVO: Es besteht das Risiko, dass sensible Daten nicht den Anforderungen der DSGVO entsprechen. Dies könnte zu rechtlichen Konsequenzen führen, falls Datenschutzbestimmungen nicht eingehalten werden. Um dieses Risiko zu mindern, müssen angemessene Sicherheitsmaßnahmen, wie z. B. Datenverschlüsselung und regelmäßige Sicherheitsüberprüfungen, implementiert werden. Besonders wichtig ist es, bei der Verwaltung von Passwörtern und Benutzerdaten DSGVO-konforme Verfahren zu gewährleisten.

• Technische Probleme: Bei der Einführung der Software könnten technische Schwierigkeiten auftreten, insbesondere bei der Integration mit bestehenden Systemen. Diese Probleme könnten den Betriebsablauf stören und Verzögerungen verursachen. Eine sorgfältige Planung der Integration und umfassende Tests vor der Einführung sind notwendig, um dieses Risiko zu verringern.

#### 3.6 Zeitliches Ziel

Die Software sollte innerhalb vom 22.01.2025 bis zum 15.05.2025 vollständig programmiert und ausführbar sein. Nach einmonatiger Testphase sollte die endgültige Version bereitgestellt werden. Während dieser Zeit sind kontinuierliche Anpassungen und Fehlerbehebungen geplant.

## 4. Abnahmekriterien

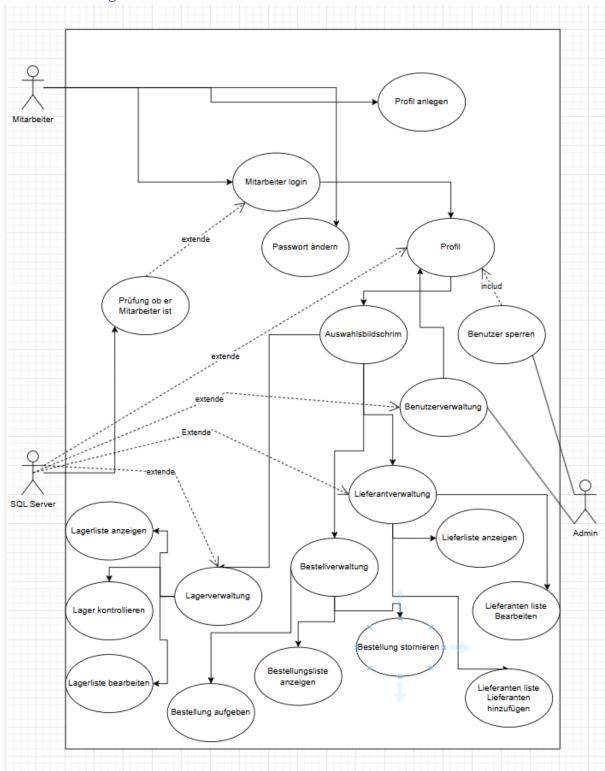
### 4.1 MUSS-Kriterien

- Verwaltung aller Waren-, Material-, Produkte-, Ersatzteil- und Zubehördaten in der Lagerdatenbank. Es soll möglich sein, neue Waren, Materialien, Produkte, Ersatzteile und Zubehör in die Lagerdatenbank hinzuzufügen.
- Verwaltung aller Lieferantendaten. Es soll möglich sein, die Informationen des Lieferanten einzusehen und zu bearbeiten oder neu hinzuzufügen (Lieferanten können jedoch nicht gelöscht werden).
- Verwaltung aller Bestellungsdaten. Es soll möglich sein, Bestellungen aufzugeben und diese zu stornieren. Des Weiteren soll es möglich sein, diese Bestellungen einzusehen.
- Erstellung der Mitarbeiterprofile. Mitarbeiter können ein Profil im System anlegen, ihr Passwort ändern und sich mit diesem Profil einloggen.

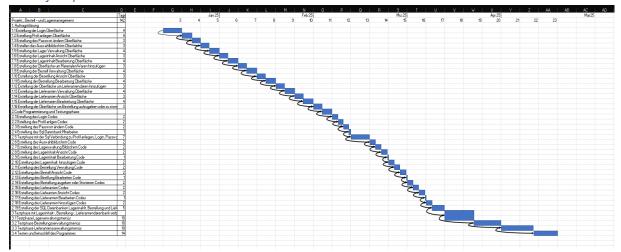
## 4.2 KANN-Kriterien

- Integration zusätzlicher Funktionen bei der Mitarbeiterverwaltung, Lagerverwaltung und Lieferantenverwaltung.
- Zusätzliche Suchfelder bei der Lagerverwaltung, um Waren, Material, Produkte, Ersatzteile und Zubehör anhand ihrer Nummer zu suchen.
- Möglichkeit, die Liste der Lieferanten zu öffnen, ohne dass das Übersichtsmenü sich schließt.

## 5.Use-Case-Diagramm



## 6.Projektplan



#### 7. Technische Elemente

## 7.1 Programmliche Elemente

Für das System werden wir die Programmiersprache C# verwenden mit den Methoden:

- 1. Profil anlegen (um sich ein Profil im System anzulegen)
- 2. Passwort ändern (dies soll den Benutzer helfen sein Passwort zu ändern, falls er es vergisst oder bei einer Sperrung des Profils)
- 3. Login (um sich ins System einzuloggen)
- 4. Lieferantenansicht Anzeigen (dies soll den Benutzer die Daten von den Lieferanten anzeigen)
- 5. Lieferanten bearbeiten (diese Methode soll den Benutzer ermöglichen die Daten der Lieferanten zu bearbeiten)
- 6. Lieferanten hinzufügen (mit dieser Methode sollen es möglich sein neue Lieferanten Daten der Datenbank hinzuzufügen)
- 7. Bestellungsansicht Anzeigen (dies soll den Benutzer die Daten von den Bestellungen anzeigen)
- 8. Bestellung bearbeiten (diese Methode soll den Benutzer ermöglichen die Daten der Bestellungen zu bearbeiten)
- 9. Bestellung aufgeben/Stornieren (mit dieser Methode soll es möglich sein neue Bestellungen aufzugeben oder diese zu stornieren und diese Daten der Datenbank hinzuzufügen)
- 10. Lageransicht Anzeigen (dies soll den Benutzer die Daten von dem Lagerinhalt anzeigen)
- 11. Lager bearbeiten (diese Methode soll den Benutzer ermöglichen die Daten des Lagers zu bearbeiten)
- 12. Lagerinhalt hinzufügen (mit dieser Methode sollen es möglich sein neue Lagerinhalte der Datenbank hinzuzufügen)

Die Benutzeroberfläche wird mit WPF-Programmiert.

Bei dem System verwenden wir SQL und Entity Frame um eine Verbindung zur SQL Server zu ermöglich und dessen Inhalt zu laden zu können.

## 7.2 Umgebungselemente

- 1. Es wird eine SQL Server Umgebung benötig, um die Daten von dem Mitarbeiter, Lagerinhalt, Lieferanten und Bestellung zu verwalten.
- 2. Es wird eine ausgebautes IT-Netzwerk für die Verbindung zum SQL-Server benötig.
- 3. Es werden Technische Geräte wie Computer, Bildschirm, Tastatur, Maus, Router, Lan-Kabel und Headset.

## 7.3 Kosten des Systems

Kosten für das System hängen von Anforderung des Auftraggeber und des Wünschen welche Geräte er verwenden will.

8.Benutzeroberfläche Entwurf

Startbildschirm

Bestelle- u	nd Lagerma	nagement
Profil Anlegen	Passwort ändern	Login

Login

Bestell- un	d Lagermanagement Login
Benutzername:	
Passwort:	
Mitarbeiternummer:	
Login	Zurück zum Startbildschirm

## Profil anlegen

	Profil a	nlegen
Benutzername:		
Passwort:		
Vorname:		
Nachname:		
Mitarbeiternummer:		
E-Mail:		
Telefonnummer		
Diensthandynummer:		
Profil anle	gen	Zurück zum Startbildschirm

## Passwort ändern

P	asswo	rt är	ndern	
Mitarbeiternummer:				
Neues Passwort				
Wiederholung des neues Passwort:				
Passwort änd	dern	Zu	rück zum Sta	artbildschirm

Auswalbildschirm

# Bestell- und Lagermanagement Auswahlbildschirm

Lieferanten Verwaltung

Bestell Verwaltung

Lager Verwaltung

Abmelden

Lieferanten Verwaltung

# Lieferanten Verwaltung Lieferanten Ansicht Lieferanten bearbeiten Lieferanten hinzufügen Abmelden

## Lieferanten Ansicht

Lieferantenummer	Firmen Name	Firmen Sitz	Preis	Lieferzeit	Welche Waren verfügt sind
Lieferantennumm	er				
Firmen Name					
Welche Waren verfügbar	sind				

Lieferanten hinzufügen

Liefera	nten Hinzufügen
Lieferantennummer:	
Firmen Name:	
Firmen Sitz:	
Preis:	
Lieferzeit:	
Welche Waren verfügbar sind:	
	Hinzufügen
	Zurück

## Lieferanten bearbeiten

Lieferantenummer	Firmen Name	Firmen Sitz	Preis	Lieferzeit	Welche Waren verfü
					sind
Lieferantennummer:					
Firmen Name:					
Welche Waren verfügbar sin	d:				
Firmen Sitz					
Preis					
Lieferzeit					
		Bearbe	aitan		

Bestellung Verwalten

# **Bestellung Verwaltung**

**Bestellung Ansicht** 

Bestellung bearbeiten

Bestellung Aufgeben/ Stornieren

Zurück

## Bestellung Ansicht

#### Bestellung bearbeiter

			ng Bea			
Bestellungsnummer	Bestellung Bezeichnung	Anzahl	Lieferantennummer	Bestelldatum	Lagerort	Bestell Status
Bestellnummer:						
Bestell Bezeichnur	ng:					
Anzahl:						
Lieferantennumme	er:					
Bestelldatum:						
Lagerort						
Bestell Satus:						
		Bearb	eiten			7

Bestellung Aufgeben/Stornieren

Bestellung	Aufgeben/Stonieren
Bestellnummer	
Bestellung Bezeichnung	
Anzahl	
Lieferantennummer	
Bestelldatum	
Lagerort	
Bestell Status	
	Stornieren
	Hinzufügen
	Zurück

## Lager Verwaltung



## Lagerinhalt Ansicht

	L	agerir	nhalt A	nsicht	t		
Lagemummer	Material/waren Bezeichnung	Länge	Breite	Höhe	Anzahl	Mindes bestand	Lagerort
Lagernummer Material/Waren Beze							
Lagerort							
			Such	en			
			Zurü	ck			

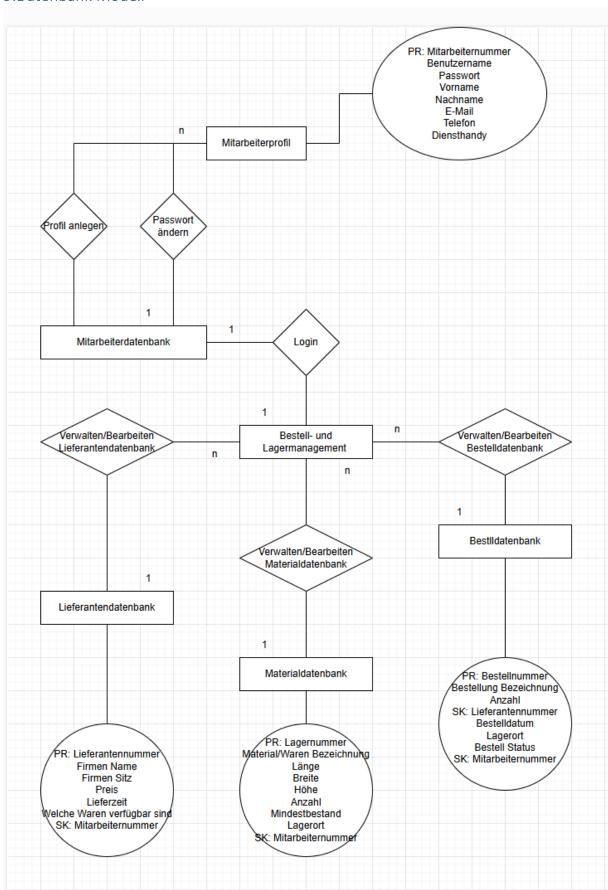
#### Lagerinhalt bearbeiter

		Lagor	Boarb	oiton			
		Lager	Bearb	eiteii			
Lagemummer	Material/Waren Bezeichnung	Länge	Breite	Höhe	Anzahi	Mindes Bestand	Lagerort
Lagernummer	:						
Material/Waren Bezei	ichnung:						
Länge:							
Breite:							
Höhe:							
Anzahl:							
Mindes Bestan	d						
Lagerort							
			Bearb	eiten			
			Zurü	ick			

## Lagerinhalt hinzufügen

Lagerinhalt Hinzufügen						
Lagernummer:						
Material/Waren Bezeichnung:						
Länge:						
Breite:						
Höhe:						
Anzahl:						
Mindes Bestand						
Lagerort						
	Hinzufügen					
	Zurück					

## 9. Datenbank Modell



## 10.Link zum Git-Repository

https://github.com/Dome12344/Bestell--und-Lagermanagement-

## 11.Testfälle

## 11.1 Verwaltung der Lagerdatenbank

## • Testfall 1: Hinzufügen eines neuen Produkts

- o **Ziel**: Sicherstellen, dass ein neues Produkt in die Lagerdatenbank aufgenommen werden kann.
- o Schritte:
  - 1. Melde dich im System als Mitarbeiter an.
  - 2. Navigiere zur Lagerverwaltung.
  - 3. Klicke auf "Neues Produkt hinzufügen".
  - 4. Gib alle erforderlichen Details wie Name, Nummer, Lagerort, Menge, etc. ein.
  - 5. Speichere das Produkt.
- Erwartetes Ergebnis: Das Produkt wird erfolgreich zur Lagerdatenbank hinzugefügt.

## • Testfall 2: Bestandsbenachrichtigung bei Unterschreiten des Mindestbestands

- **Ziel**: Testen, ob das System eine Benachrichtigung sendet, wenn der Mindestbestand unterschritten wird.
- o Schritte:
  - 1. Öffne ein Produkt in der Lagerverwaltung.
  - 2. Ändere die Menge so, dass der Mindestbestand von 50 unterschritten wird.
  - 3. Speichere die Änderungen.
- Erwartetes Ergebnis: Das System zeigt eine Benachrichtigung, dass der Mindestbestand erreicht oder unterschritten ist.

## • Testfall 3: Manuelle Aktualisierung bei Wareneingang

- o **Ziel**: Sicherstellen, dass der Lagerbestand manuell aktualisiert werden kann.
- o Schritte:
  - 1. Navigiere zur Lagerdatenbank.
  - 2. Wähle das Produkt aus, dessen Menge du aktualisieren möchtest.
  - 3. Bearbeite die Menge und speichere die Änderungen.
- o **Erwartetes Ergebnis**: Der Lagerbestand wird erfolgreich aktualisiert.

## 11.2 Verwaltung der Lieferantendatenbank

## • Testfall 1: Hinzufügen eines neuen Lieferanten

- o **Ziel**: Testen, ob ein neuer Lieferant hinzugefügt werden kann.
- o Schritte:
  - 1. Melde dich im System als Mitarbeiter an.
  - 2. Navigiere zur Lieferantenverwaltung.
  - 3. Klicke auf "Lieferanten hinzufügen".
  - 4. Gib alle erforderlichen Informationen wie Name, Telefonnummer, E-Mail, etc. ein.
  - 5. Speichere die Daten.
- Erwartetes Ergebnis: Der Lieferant wird erfolgreich zur Lieferantendatenbank hinzugefügt.

## • Testfall 2: Bearbeiten eines Lieferanten

- Ziel: Testen, ob die Daten eines bestehenden Lieferanten bearbeitet werden können.
- o Schritte:
  - 1. Wähle einen vorhandenen Lieferanten aus der Liste aus.
  - 2. Bearbeite eine der Lieferantendaten (z.B. Telefonnummer oder E-Mail).
  - 3. Speichere die Änderungen.
- Erwartetes Ergebnis: Die Änderungen werden erfolgreich gespeichert.

## 11.3 Verwaltung der Bestelldatenbank

## • Testfall 1: Aufgabe einer neuen Bestellung

- **Ziel**: Testen, ob eine Bestellung korrekt aufgegeben werden kann.
- o Schritte:
  - 1. Melde dich im System als Mitarbeiter an.
  - 2. Navigiere zur Bestellverwaltung.
  - 3. Wähle den gewünschten Lieferanten und das bestellte Produkt aus.
  - 4. Gib die Menge und das Lieferdatum ein.
  - 5. Speichere die Bestellung.
- Erwartetes Ergebnis: Die Bestellung wird korrekt aufgegeben und erscheint in der Bestelldatenbank.

## Testfall 2: Stornieren einer Bestellung

- o **Ziel**: Überprüfen, ob eine Bestellung storniert werden kann.
- o Schritte:
  - 1. Wähle eine offene Bestellung aus der Bestelldatenbank aus.
  - 2. Klicke auf "Bestellung stornieren".
  - 3. Bestätige die Stornierung.
- Erwartetes Ergebnis: Die Bestellung wird storniert und aus der Bestellübersicht entfernt.

## 11.4 Benutzerprofile und -rechte

## • Testfall 1: Erstellen eines Mitarbeiterprofils

- o **Ziel**: Sicherstellen, dass ein neues Mitarbeiterprofil erstellt werden kann.
- o Schritte:
  - 1. Melde dich im System als Administrator an.
  - 2. Gehe zur Mitarbeiterverwaltung und klicke auf "Neues Profil erstellen".
  - 3. Gib alle notwendigen Details wie Name, E-Mail und Zugangsdaten ein.
  - 4. Speichere das Profil.
- **Erwartetes Ergebnis**: Das neue Mitarbeiterprofil wird erfolgreich gespeichert und kann genutzt werden.

## • Testfall 2: Passwortänderung eines Mitarbeiters

- Ziel: Testen, ob ein Mitarbeiter sein Passwort ändern kann.
- o Schritte:
  - 1. Melde dich im System als Mitarbeiter an.
  - 2. Gehe zu den Profileinstellungen und wähle "Passwort ändern".
  - 3. Gib das alte Passwort sowie das neue Passwort ein.
  - 4. Bestätige die Änderung.

 Erwartetes Ergebnis: Das Passwort wird erfolgreich geändert und ist beim nächsten Login erforderlich.

## 11.5 Benutzerfreundlichkeit und Datensicherheit

- Testfall 1: Benutzerfreundlichkeit der Oberfläche
  - o **Ziel**: Überprüfen, ob die Benutzeroberfläche intuitiv und leicht navigierbar ist.
  - o **Schritte**:
    - 1. Melde dich als neuer Benutzer an.
    - 2. Teste die Navigation durch verschiedene Bereiche der Software (z.B. Lagerverwaltung, Bestellungen, Lieferanten).
    - 3. Achte auf klare Beschriftungen und einfache Zugänglichkeit der Funktionen.
  - o **Erwartetes Ergebnis**: Die Benutzeroberfläche ist einfach und intuitiv, ohne dass lange Einarbeitung notwendig ist.

## 11.6 Integration und Schnittstellen

- Testfall 1: Integration mit der bestehenden Lagerdatenbank
  - Ziel: Überprüfen, ob die neue Software korrekt mit der bestehenden Lagerdatenbank kommuniziert.
  - o Schritte:
    - 1. Ändere einen Lagerbestand in der neuen Software.
    - 2. Überprüfe, ob die Änderung korrekt in der bestehenden Lagerdatenbank reflektiert wird.
  - Erwartetes Ergebnis: Die Änderung wird erfolgreich in beiden Systemen synchronisiert.
- Testfall 2: Anmelden und Passwortänderung durch Mitarbeiter
  - o **Ziel**: Testen, ob Mitarbeiter sich einloggen und ihr Passwort ändern können.
  - o Schritte:
    - 1. Melde dich als Mitarbeiter an.
    - 2. Ändere dein Passwort im Profil.
  - Erwartetes Ergebnis: Der Mitarbeiter kann sich erfolgreich einloggen und sein Passwort ändern.